

Zeitschrift: FRAZ : Frauenzeitung
Band: - (2000-2001)
Heft: 2

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Frauenpolitik aktuell

Diese Seite stellen wir Frauenorganisationen im Sinne eines Forums zur Verfügung.

Frauenarchäologie: Auf den Spuren des Unscheinbaren

Frauen und deren Spurensuche sind das Hauptthema im Schreiben von Renate Gyalog, einer Basler Schriftstellerin. Sie holt unsichtbare starke Frauen ans Licht, die in Vergessenheit geraten sind. Ihre erste «Grabung» brachte unter dem Titel «Requiem für eine Mutter» die Briefe ihrer eigenen Mutter zu Tage, die diese während dem 2. Weltkrieg an ihre Freundin geschrieben hatte. Am 8. Mai 1985, zum 40. Jahrestag der Deutschen Kapitulation wurde dieser Beitrag von Radio DRS ausgestrahlt.

Im Buch «Bella Brutta – Anna Garofalo und ich», 1991 im Zytglogge-Verlag erschienen, stellt Renate Gyalog die Stärken der italienischen Gastarbeiterin Anna Garofalo, ihren eigenen inneren Kämpfen gegenüber.

Ihre grösste «Ausgrabung» betrifft die in Vergessenheit geratene Kinderschützerin und Pädagogin Marie-Anne Calame (1775–1834). Die Biographie ist unter dem Titel «Die Pestalozzi von Le Locle» 1996 im Benziger-Verlag erschienen, dies als Werkaufrag der Pro Helvetia.

In Le Locle gründete Marie-Anne Calame 1815 ein Heim für Waisenkinder. Ihre modernen Erziehungsmethoden, die Aufnahme «ausländischer» Kinder und ihr pietistischer Glaube wurden mit Argwohn betrachtet, doch ihr Heim hat bis heute Bestand. Sie war auf der Höhe ihrer Zeit und bezog im Sinn der Aufklärung auch die Naturwissenschaften in ihre Erziehung mit ein.

Seit knapp zwei Jahren leitet Renate Gyalog nun die Geschäftsstelle des adf-svf Basel Land. In dieser Zeit war das Hauptthema der Sektion BL die Vereinbarkeit von Berufs- und Familien- bzw. Hausarbeit.

Ihre Bücher sind allerdings nicht mehr erhältlich, da der Benziger-Verlag 1997 an den deutschen Patmos-Verlag verkauft wurde und dieser wenig Interesse an einem Schweizer Titel hatte und Zytglogge keine Neuauflage plant.

Einzelne Exemplare sind jedoch noch durch die Autorin für 20.– (+Porto) lieferbar. Bestelladresse: Renate Gyalog, Kesselweg 37, 4410 Liestal, T 061/901 41 57 oder unter E-mail: rgyalog@datacomm.ch.

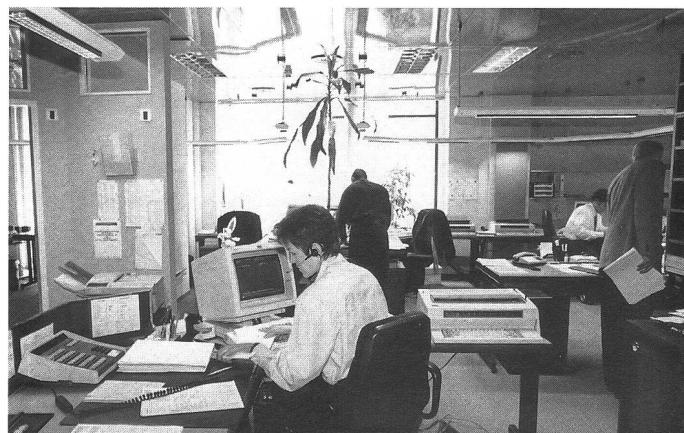
Sonja Bättig

Zentralvorstand Schweizerischer Verband für Frauenrechte (adf-svf) adf-svf, Postfach, 9035 Grub AR, secretariat@feminism.ch

Unfallversicherungsgesetz: Wo bleibt der Dienstleistungsbereich?

Am 1. Januar 2000 sind die Ergänzungen des Unfallversicherungsgesetzes in Kraft getreten. Diese sehen für Industrie und Gewerbe den Einsatz von ArbeitsärztInnen, SpezialistInnen und ausgeklügelten Erhebungsinstrumenten vor. Die Bemühungen zur Erhöhung der Arbeitssicherheit sind zu begrüssen, sie zielen jedoch zum grossen Teil ins Leere. So übergeht das erweiterte UVG die rund 70% Erwerbstätigen im Dienstleistungsbereich! Die Belastungsfaktoren, denen in unserem Land rund zweieinhalb Millionen Menschen ausgesetzt sind (Lärm, unzureichende Licht- und Luftverhältnisse, Elektrosmog, unsachgemäss Büromöbel oder Geräte, EDV-Komplikationen, mangelnde Kommunikation sowie Motivation) werden in den Beizugsrichtlinien minimal beziehungsweise gar nicht berücksichtigt. Regulationshindernisse bei der Arbeits verrichtung selbst scheinen ebensowenig zu existieren; dabei liegen in Monotonie, Zeitdruck, berufstypischen Erschwernissen oder laufenden Unterbrechungen – wie sie im Verkauf oder in der Administration berufstypisch sind – die Auslöser für Schlafstörungen, Kreislaufprobleme, Befindlichkeitsbeeinträchtigungen. Die für die Ausarbeitung der Richtlinien zuständige EKAS (Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit) hat die Chance verpasst, eine zukunftsweisende, für alle Arbeitnehmenden geltende Grundlage bezüglich Gesundheit und Erhaltung der Leistungsfähigkeit zu schaffen. Nebenbei sei darauf hingewiesen, dass ein Arbeitsplatz, welcher häufig Unfälle hervorruft – der Haushalt – mit keiner Silbe erwähnt wird. Weder Leistung noch produktiv, oder wie war das gemeint?

Karin Ammann, Arbeitspsychologin, Abteilung Gleichstellung Kaufmännischer Verband, Zürich



adressen

Arbeitsgruppe Schwangerschaftsabbruch

Bollwerk 39, 3011 Bern
T 031 911 57 94 und 079 439 39 36, F 031 911 69 94

Beratungsstelle für vergewaltigte Frauen+Mädchen

Rodtmattstr. 45, 3014 Bern
T 031/332 14 14
Mod/Di/Do/Fr 9-13h, Mi 16-19h

Bisexuelle Frauengruppe

Postfach 5505, 3001 Bern

FemCo

Feministische Koalition, 3000 Bern, Sekretariat: 3, rue de la Louve, 1003 Lausanne
T 021 351 70 90
F 021 351 70 91
femco@equal.ch

FemWiss

Verein Feministische Wissenschaft Schweiz
Postfach 272, 3000 Bern 26
femwiss@femwiss.ch
www.femwiss.ch

neu: frabina

(Schweiz, Verband
Auskunftsstelle Ehen mit
AusländerInnen)
Laupenstr. 2, 3008 Bern
Besprechung nach Verein-
barung T 031/381 27 01
Mo, Di, Do, Fr: 9-12h
Di, Mi, Do: 14-15h

neu: frabina

(Beratungsstelle für Frauen)
Laupenstr. 2, 3008 Bern
Besprechung nach Verein-
barung T 031/381 27 01
Mo, Di, Do, Fr: 9-12h
Di, Mi, Do: 14-15h

Frauenbeiz

Montags, alle 14 Tage
Beizbetrieb von Frauen
für Frauen, Brasserie Lorraine,
Quartiergasse 17, Bern

Frauengesundheitszentrum

Aarbergergasse 16, 3011 Bern
T 031/312 31 20

Frauengewerkschaft

Schweiz FGS

Bollwerk 39, Postfach 8207,
3011 Bern, T 031/311 95 26

Frauenliebende Mütter

Offene Gesprächsrunde jeweils
am 2. Sa im Monat ab 18h im
anderland, Mühlenplatz 11, Bern

Kontaktdresse siehe LesBiRuf

FrauenMusikForum Schweiz

Europäisches Archiv

Konsument. 6, 3007 Bern

T/F 031/372 72 15

fmf@dplanet.ch

Frauenzentrale d. Kt. Bern

Spitalgasse 34, 3011 Bern

T 031/311 72 01

Beratungsstelle für: Budget- und Rechtsfragen, Alters- vorsorge, Gleichstellung im Erwerbsleben und Inkassostelle für Alimente

Infra Bern

Bollwerk 39, 3011 Bern

T 031/311 17 95,

Beratungen: Di 18-20h,

Do 9-11h, Sa 11-13h

LesBiRuf

Beratung für lesbische und
bisexuelle Frauen, Postfach 7046,
3001 Bern, Mo 19.30-21.30h
T 031/311 07 73
Herausgabe + Bezug des Stadt-
planes «Das lesbische Bern»

NOGERETE

Bollwerk 39, Postfach 7408,

3001 Bern, T 031/311 87 33

ORFA Bern

Bollwerk 39, 3011 Bern

T+F 031/311 38 79

orfabern@swissonsline.ch

www.ecotronics.ch/froue

Punkt 12 - Treff für Mädchen und junge Frauen

Heizstrasse 12, 3014 Bern

T 031/333 88 44

Mi 14-18, Fr 17-23, Sa 16-20

www.punkt12.ch

Schweiz, Gesellschaft für das Recht auf Abtreibung SGRA

Postfach 8207, 3001 Bern

T 079 439 39 36

Schweiz, Vereinigung für Straflosigkeit des Schwangerschaftsabbruchs SVSS

Postfach, 3052 Zollikofen,

T 031/911 57 94, F 031/911 69

• Beratungsstelle:
Di/Mi/Fr 10-12h, Di/Mi/Do
14-16h, T 061/693 05 55

BERN

AARGAU

Frauenzentrum

Kronengasse 5, 2. Stock,
Postfach, 5001 Aarau
T 062/824 01 14
Frauentreff, Kultgruppe,
Frauenchor, Frauen und Stadt-
planung, Lesegruppe
• Sekretariat: Do 15-18h
• Frauentreff: Do 19-23h

FraPol

Frauenpolitik Aargau
Postfach, 5001 Aarau

Frauen- und Budgetberatung

Vordere Vorstadt 16, 5000 Aarau

• Frauenberatung

T 062/822 79 01

• Budgetberatung

T+F 062/822 79 66

Frauenbibliothek Zofingen

Ringmauerstr. 1, 4800 Zofingen,
Fr 17-20h, Sa 14-17h

Frauenhaus Aargau

Postfach 2708, 5001 Aarau

T 062/823 86 00

F 062/823 86 09

Kritisches Frauenforum AG

Postfach 198, 5430 Wettingen 1

Netzwerk schreibender Frauen

Postfach 2186, 5430 Wettingen 2

T+F 056/427 10 40

netzfrau@netwings.ch

Wiiberzyt

Kanal K, Postfach, 5001 Aarau

jeden Montag von 21-22h
auf 94.9/92.2 MHz

APPENZELL

adf-svf

Schweizerischer Verband für
Frauenrechte

Präsidentin: Jessica Kehl-Lauff

Postfach 94, 9035 Grub AR

F 071/891 45 84

secretariat@feminism.ch

www.feminism.ch

Kant. Sektionen auf Anfrage

BASEL

Frauenzimer

Klingenthalgraben 2, 4057 Basel

T 061/683 00 55

(Auskünfte Di 19-21h)

• Beiz mit Essen Di ab 19h

• Bibliothek: Di 18-21h

• Treff: Fr ab 20h

NOTTELEFON

Beratungsstelle und Opferhilfe
für gewaltbetroffene Frauen

Clarastr. 2, Postfach, 4005 Basel

T 061/692 91 11 Mo/Di/Do/Fr

9-12h, Mo-Fr 14-17h

Ausserhalb der Öffnungszeiten:
T 061/693 35 26

Frauenliste Basel - FRAB

c/o I. Thiriet, Breisacherstr. 31,

4057 Basel

T+F 061/692 96 10

frauenliste.basel@bluemail.ch

Frauenbibliothek Riehen

Rössligasse 9, 4125 Riehen

T 061/641 60 62, Sa 14-18h

Frauenhaus Basel

Postfach111, 4005 Basel

T 061/681 66 33

F 061/681 66 17

• Beratungsstelle:

Di/Mi/Fr 10-12h, Di/Mi/Do

14-16h, T 061/693 05 55

BERN

Berner Frauenhaus

Postfach 297, 3000 Bern 7

T 031/332 55 33

Arbeitsgruppe Schwangerschaftsabbruch

Bollwerk 39, 3011 Bern
T 031 911 57 94 und 079 439 39 36, F 031 911 69 94

Beratungsstelle für vergewaltigte Frauen+Mädchen

Rodtmattstr. 45, 3014 Bern
T 031/332 14 14
Mod/Di/Do/Fr 9-13h, Mi 16-19h

Bisexuelle Frauengruppe

Postfach 5505, 3001 Bern

FemCo

Feministische Koalition, 3000

Bern, Sekretariat: 3, rue de la Louve, 1003 Lausanne

T 021 351 70 90

F 021 351 70 91

femco@equal.ch

FemWiss

Verein Feministische

Wissenschaft Schweiz

Postfach 272, 3000 Bern 26

femwiss@femwiss.ch

www.femwiss.ch

neu: frabina

(Schweiz, Verband

Auskunftsstelle Ehen mit

AusländerInnen)

Laupenstr. 2, 3008 Bern

Besprechung nach Verein-

barung T 031/381 27 01

Mo, Di, Do, Fr: 9-12h

Di, Mi, Do: 14-15h

neu: frabina

(Beratungsstelle für Frauen)

Laupenstr. 2, 3008 Bern

Besprechung nach Verein-

barung T 031/381 27 01

Mo, Di, Do, Fr: 9-12h

Di, Mi, Do: 14-15h

Frauenbeiz

Montags, alle 14 Tage

Beizbetrieb von Frauen

für Frauen, Brasserie Lorraine,

Quartiergasse 17, Bern

Frauengesundheitszentrum

Aarbergergasse 16, 3011 Bern

T 031/312 31 20

Mo-Mi und Fr 11-12h

14-16h, Do 14-16h

Frauengewerkschaft

Oberer Quai 12, 2502 Biel-

Bienne

FRIBOURG

Frauenhaus Biel

Beratungsstelle

Bahnhofstr. 36, 2502 Biel

T 032/322 03 44

Frauenplatz Biel/

Femmes en Réseau Biel

Pf/cp 865, 2501 Biel/Bienne

Arbeitskreis für Zeitfragen - Frauenstelle

Oberer Quai 12, 2502 Biel-

Bienne

FRIEDRICHSBURG

Frauenhaus Friederischsb

strasse 1, 2502 Biel

T 032/322 03 44

FRIEDRICHSBURG

Frauenhaus Friederischsb

strasse 1, 2502 Biel

T 032/322 03 44

FRIEDRICHSBURG

Frauenhaus Friederischsb

strasse 1, 2502 Biel

T 032/322 03 44

FRIEDRICHSBURG

Frauenhaus Friederischsb

strasse 1, 2502 Biel

T 032/322 03 44

FRIEDRICHSBURG

Frauenhaus Friederischsb

strasse 1, 2502 Biel

T 032/322 03 44

FRIEDRICHSBURG

Frauenhaus Friederischsb

strasse 1, 2502 Biel

T 032/322 03 44

FRIEDRICHSBURG

Frauenhaus Friederischsb

strasse 1, 2502 Biel

T 032/322 03 44

FRIEDRICHSBURG

Frauenhaus Friederischsb

strasse 1, 2502 Biel

T 032/322 03 44

FRIEDRICHSBURG

Frauenhaus Friederischsb

strasse 1, 2502 Biel

T 032/322 03 44

FRIEDRICHSBURG

Frauenhaus Friederischsb

strasse 1, 2502 Biel

T



02>

9 771420 845007

Finden Sie die 10 Unterschiede!



Die GSoA

setzt sich für eine andere Konfliktpolitik ein, im kleinen wie im grossen. Unsere Volksinitiativen verlangen die Abschaffung der Armee und die Einführung eines freiwilligen Zivilen Friedensdienstes für Frauen und Männer.

Informationen

GSoA – Gruppe für eine Schweiz ohne Armee
Postfach
8031 Zürich
Tel. 01 273 01 00
Fax 01 273 02 12
E-mail gsoa@gsoa.ch,
www.gsoa.ch

